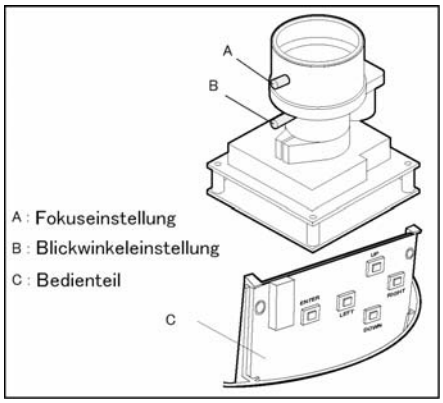
BREITER DYNAMIKBEREICH
ZC-DWT4312 NHA/ZC-DWT4312 PHA
Bedienungshandbuch

Kameraeinstellungen



Kameraeinstellung und -programmierung

Abgesehen von den Fokus- und Blickfeldeinstellungen (Hebel A und B) werden alle Einstellungen an der Kamera ZC-DWT4312 über OSD-Menü vorgenommen. Für Anzeige und Auswahl der Optionen brauchen Sie einen Videomonitor und ein separates Bedienteil (C).

Menübeschreibung

PRESETS
Dies sind werkseitige allgemeine Konfigurationseinstellungen. Wählen Sie von den vorgegebenen Kameramodi den für eine bestimmte Umgebung optimal geeigneten. Drücken Sie bei der gewünschten Option die Taste ENTER, um die vorgegebenen Einstellungsparameter aufzurufen.
NORMAL (NORMAL) – Bietet die vielseitigsten Einstellungen für allgemeine Anwendungszwecke.
INDOOR (INNEN) oder OUTDOOR (AUSSEN) – Optimale Einstellungen für Lichtverhältnisse innen bzw. außen.
FLUOR1 (FLUOR1) – Line Lock empfohlen.
INT 1 (INT 1) – Intern erzeugte Synchronisation.
LL (LL) – Die Line Lock-Synchronisation ist mit dem Wechselstromtakt gekoppelt und ermöglicht eine Anpassung der V-Phase, um den vertikalen Bildlauf zu korrigieren. (Nur bei 24-V-Wechselstromversorgung anwendbar. Bei 12-V-Gleichstromversorgung läuft die Kamera im INT1- oder INT2-Modus.)
INT 2 (INT 2) – Flimmerunterdrückung – Intern erzeugte Synchronisation, die das Flimmern bei Leuchtröhrenbeleuchtung verringern kann.
FLUOR2 (FLUOR2) – DC IRIS empfohlen.

BELICHTUNG
EXPOSE MODE (BELICHTUNGSMODUS) bietet vier Belichtungsmodi zur Auswahl an. Jeder Belichtungsmodus verwendet den elektronischen Verschluss anders und ist für eine spezielle Umgebung geeignet.
AGC (AGC) – Automatische Verstärkungskontrolle – Schwaches Umgebungslicht wird bis zum maximal eingestellten Wert verstärkt. Mit zunehmender Verstärkung treten weder Farbartefakte auf, noch verringert sich der Dynamikbereich.
WDR RANGE CTRL (WDR-BEREICH-STRG) – Wählen Sie im LOW Lux MODE (SCHWACHLICHTMODUS) die WDR-Steuerung, die elektronische Verschlusssteuerung, die mechanische Blendensteuerung und die Helligkeitssteuerung, um die Belichtungszeit automatisch zu steuern. Eine übergangslose Umschaltung zwischen den Steuerungszonen sorgt für eine erschütterungsfreie AE-Funktion. **separate mechanische Linse erforderlich
AE PREFs (AE-PRÄF.) – Optimiert automatisch die Szene bei starker Helligkeit oder Schatten.
SHUTTER LIMIT (VERSCHLUSSBEGRENZUNG) – Begrenzt den Verschlusswert.

WEISSABGLEICH
WHITE BALANCE (WEISSABGLEICH) bietet vier Modi zur Auswahl an. Jeder Modus verwendet den elektronischen Verschluss anders und ist für eine spezielle Umgebung geeignet.
ATW Xtnd (ATW Erw.) – Erweiterter autom. Weißabgleichbereich – Optimal für Szenen mit einem extrem breiten Farbtemperaturbereich.
ATW Normal (ATW Normal) – Wählt einen normalen automatischen Weißabgleichbereich für den Normalbetrieb. Bei Bedarf können Untergrenze (Rot-Unterstützung) und Obergrenze (Blau-Unterstützung) für den Bereich eingestellt werden.
AWB (AWB) – Speichert oder verwirft die AWB-Einstellung und alle Änderungen.
MANUAL (MANUELL) – Ermöglicht eine manuelle Einstellung der Farbtemperatur. Die geschieht mit Hilfe der Kelvin-Option auf die allgemein übliche Weise. Diese Einstellung ist auch für eine statische Umgebung geeignet, in der sich die Lichtbedingungen nie ändern (z.B. Flure).

ANZEIGE
MIRROR (SPIEGEL) – In diesem Modus wird das Bild horizontal gespiegelt.
GAMMA MODE (GAMMAMODUS) – Wählen Sie den geeigneten Gammamodus für den Anzeigetyp. Die Gammakorrektur gleicht eine nichtlineare Graustufe in einem Anzeigegerät aus oder erzeugt einen nicht standardmäßige Helligkeit.
MANUAL (MANUELL) – Die manuelle Gammakorrektur verstärkt Details in schlecht ausgeleuchteten Bereichen eines Bildes, die man normalerweise nicht sehen würde, wenn Aufhellungen im Bild vorhanden wären..
SHARPNESS (SCHÄRFE) – Stellt die Gesamtbildschärfe ein.
SATURATION (SÄTTIGUNG) – Dient zur Anpassung des Farbgehalts eines Bildes.

EINSTELLUNG
IRIS - DC GAIN (BLENDENVERSTÄRKUNG) – Dient zum Einstellen der Blendenverstärkung bei einer DC-Blende.
AI THRESH (AI-GRENZWERT) – Dient zum Einstellen des Grenzwerts, bei dem die automatische Blende aktiviert wird.
DAY/NIGHT SETUP (TAG/NACHT-EINSTELLUNG) – Tag/Nacht-Betrieb. Diese Funktion verbessert die Kameraleistung bei schwachem Licht, indem das Rauschen im Bildsignal reduziert oder die Kamera ungeachtet der Lichtbedingungen in den Nachtmodus versetzt wird.

SPEICHERN/WIEDERHERSTELLEN
RESTORE USER SETTINGS (BENUTZEREINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN) – Hiermit werden alle Änderungen seit der letzten Speicherung rückgängig gemacht.
SAVE USER SETTINGS (BENUTZEREINSTELLUNGEN SPEICHERN) – Speichert alle Programmierungsänderungen, damit sie im Falle eines Stromausfalls oder nach dem Zurücksetzen erhalten bleiben. Falls Änderungen nicht gespeichert wurden, kehrt die Kamera beim Einschalten zu den früheren Einstellungen zurück.
RESTORE FACTORY SETTINGS (STANDARDVORGABEN WIEDERHERSTELLEN) – Stellt die werkseitigen Kameraeinstellungen wieder her – vollständige Zurücksetzung: alle früheren Programmierungen gehen verloren; als Videostandard wird NTSC gewählt.
RESET CAMERA (KAMERA ZURÜCKSETZEN) – „Soft Reset" mit derselben Wirkung wie das Ein/Ausschalten der Stromversorgung.
SYSTEM INFO (SYSTEMINFORMATIONEN) – Zeigt die Firmwäreversion der Kamera.

ZC-DWT4312NHA/PHA – Technische Daten

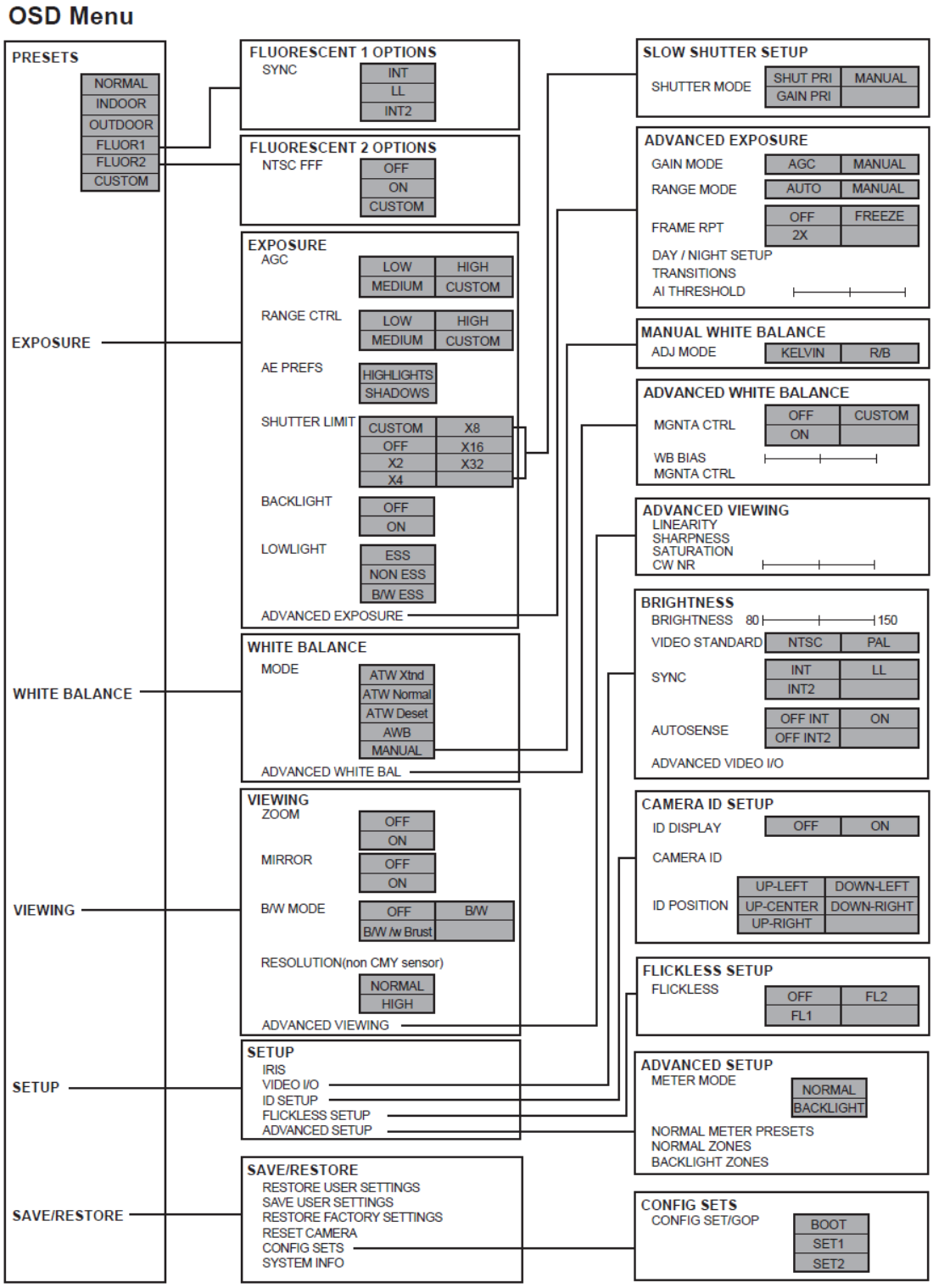
Bildelement	Pixim Sensor
effektives Bildelement	720 (H) 540 (V)
Auflösung (TV-Zeilen)	520
minimale Beleuchtung	1,71 Lux bei F1.4 (AGC-Verstärkung)
Rauschabstand	>42 dB
breiter Dynamikbereich (WDR)	120 dB / 17 Bit
WDR-Bereich	1 Zone – vollständig einstellbar
langs. Verschluss	normal 2x, max. 32x
elektronischer Verschluss	1/50 oder 1/60 ~ 1/100000
Tag/Nacht	SDN Auto/Ein/Aus
Weißabgleich	ATW, MWB, 1-Touch
Abgleichbereich	2200°K ~ 7500°K, 2000°K ~ 11000°K
Synchronisationssystem	intern/Zeilensynchronisierung (Line Lock) 57 Hz – 62,4 Hz bei NTSC 47,5 Hz - 52 Hz bei PAL
Videoausgabe	1,0 Vpp, 75 Ohm unausgeglichen
Spannungsbereich	Wechselstr.: 24 V ± 20% oder Wechselstr.: 12 V -10% +20%
Leistungsaufnahme	3W
Betriebstemperatur	-10°C bis +50°C
Lagertemperatur	-35°C bis +60°C
Abmessungen	140(φ)mm x 100(H)mm
Gewicht	600g

Technische Daten der Linse

Fokuslänge		3,3~12 mm
F-Nr.		F1.4
Blendenbereich		F1.4~F360
minimaler Objektabstand		0,5m
Blickfeld	diagonal	125,7°~29,9°
	horizontal	89,8°~23,9°
	vertikal	63,6°~17,9°
Linsentyp		Aspherical

ZC-DWT4312NHA/PHA - Menüstruktur

Drücken Sie 3 Sekunden lang die Taste ENTER am Bedienteil, um das Menü aufzurufen.



English
Disposal of your old appliance

1. When this crossed-out wheeled bin symbol is attached to a product it means the product is covered by the European Directive 2002/96/EC.
2. All electrical and electronic products should be disposed of separately from the municipal waste stream via designated collection facilities appointed by the government or the local authorities.
3. The correct disposal of your old appliance will help prevent potential negative consequences for the environment and human health.
4. For more detailed information about disposal of your old appliance, please contact your city office, waste disposal service or the shop where you purchased the product.

Français/French
Élimination de votre ancien appareil

1. Ce symbole, représentant une poubelle sur roulettes barrée d'une croix, signifie que le produit est couvert par la directive européenne 2002/96/EC.
2. Tous les produits électriques et électroniques doivent être éliminés séparément de la chaîne de collecte municipale des ordures, par l'intermédiaire des installations de collecte prescrites et désignées par le gouvernement ou les autorités locales.
3. Une élimination conforme aux instructions aidera à réduire les conséquences négatives et risqueséventuelspour l'environnement et la santé humaine.
4. Pour plus d'informations concernant l'élimination de votre ancien appareil, veuillez contacter votre mairie, le service des ordures ménagères ou encore le magasin où vous avez acheté ce produit.

Deutsch/German
Entsorgung von Altgeräten

1. Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.
2. Alle Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über die dafür staatlich vorgesehenen Stellen entsorgt werden.
3. Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung des alten Geräts vermeiden Sie Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit.
4. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Geräts erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, wo Sie das Produkt erworben haben.

Italiano/Italian
INFORMAZIONE AGLI UTENTI

Ai sensi dell'art. 13 del Decreto Legislativo 25 luglio 2005, n. 151"Attuazione delle direttive 2002/95/CE, 2002/96/CE e 2003/108/CE, relative alla riduzione dell'uso di sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche, nonché allo smaltimento dei rifiuti"
Il simbolo del cassonetto barrato riportato sull'apparecchiatura o sulla sua confezione indica che il prodotto alla fine della propria vita utile deve essere raccolto separatamente dagli altri rifiuti.
La raccolta differenziata della presente apparecchiatura giunta a fine vita è organizzata e gestita dal produttore. L'utente che vorrà disfarsi della presente apparecchiatura dovrà quindi contattare il produttore e seguire il sistema che questo ha adottato per consentire la raccolta separata dell'apparecchiatura giunta a fine vita.
L'adeguata raccolta differenziata per l'avvio successivo dell'apparecchiatura dismessa al riciclaggio, al trattamento e allo smaltimento ambientalmente compatibile contribuisce ad evitare possibili effetti negativi sull'ambiente e sulla salute e favorisce il reimpiego e/o il riciclo dei materiali di cui è composta l'apparecchiatura. Lo smaltimento abusivo del prodotto da parte del detentore comporta l'applicazione delle sanzioni amministrative previste dalla normativa vigente.

Polski/Polish
Utylizacja starych urządzeń

1. Kiedy do produktu dołączony jest niniejszy przekreślony symbol kołowego pojemnika na śmieci, oznacza to, że produkt jest objęty europejską dyrektywą 2002/96/EC.
2. Wszystkie elektryczne i elektroniczne produkty powinny być utylizowane niezależnie od odpadów miejskich, z wykorzystaniem przeznaczonych do tego miejsc składowania wskazanych przez rząd lub miejscowe władze.
3. Właściwy sposób utylizacji starego urządzenia pomoże zapobiec potencjalnie negatywnemu wpływowi na zdrowie i środowisko.
4. Aby uzyskać więcej informacji o sposobach utylizacji starych urządzeń, należy skontaktować się z władzami lokalnymi, przedsiębiorstwem zajmującym się utylizacją odpadów lub sklepem, w którym produkt został kupiony.

Português/Portuguese
Eliminação do seu antigo aparelho

1. Quando este símbolo de latão cruzado estiver afixado a um produto, significa que o produto é abrangido pela Directiva Europeia 2002/96/EC.
2. Todos os produtos eléctricos e electrónicos devem ser eliminados separadamente da coleta de lixo municipal através de pontos de recolha designados, facilitados pelo governo ou autoridades locais.
3. A eliminação correcta do seu aparelho antigo ajuda a evitar potenciais consequências negativas para o ambiente e para a saúde humana.
4. Para obter informaçõs mais detalhadas acerca da eliminação do seu aparelho antigo, contacte as autoridades locais, um serviço de eliminação de resíduos ou a loja onde comprou o produto.

Español/Spanish
Cómo deshacerse de aparatos eléctricos y electrónicos viejos

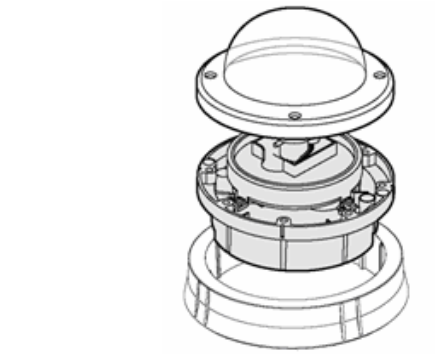
1. Si en un producto aparece el símbolo de un contenedor de basura tachado, significa que éste se acoge a la Directiva 2002/96/EC.
2. Todos los aparatos eléctricos o electrónicos se deben desechar de forma distinta del servicio municipal de recogida de basura, a través de puntos de recogida designados por el gobierno o las autoridades locales.
3. La correcta recogida y tratamiento de los dispositivos inservibles contribuye a evitar riesgos potenciales para el medio ambiente y la salud pública.
4. Para obtener más información sobre cómo deshacerse de sus aparatos eléctricos y electrónicos viejos, póngase en contacto con su ayuntamiento, el servicio de recogida de basuras o el establecimiento donde adquirió el producto.

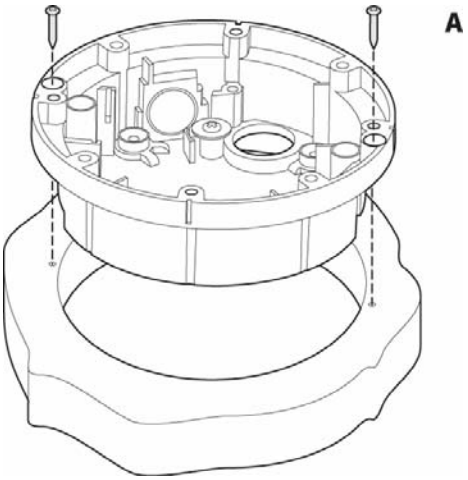
CE The CE Marking is a Directive Conformity mark of the European Union (EU).

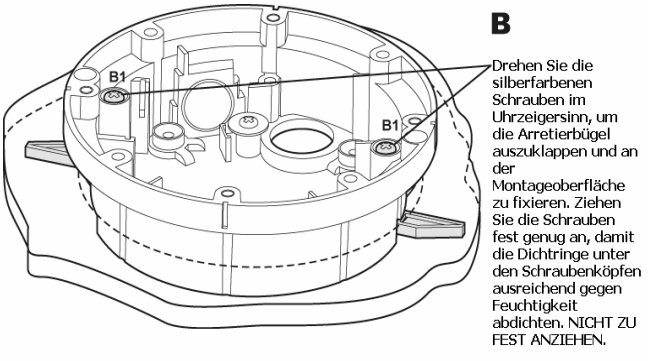
SABOTAGESICHERE DOME-KAMERA

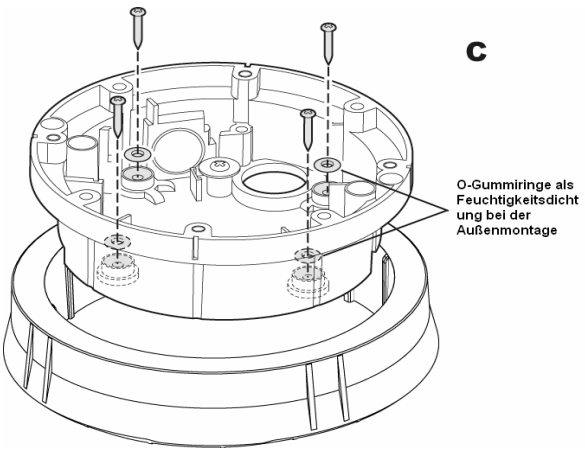
Modellreihe ZC-D4000

Installationsanleitung






B
B1
B1
Drehen Sie die silberfarbenen Schrauben im Uhrzeigersinn, um die Arretierbügel auszuklappen und an der Montageoberfläche zu fixieren. Ziehen Sie die Schrauben fest genug an, damit die Dichtringe unter den Schraubenköpfen ausreichend gegen Feuchtigkeit abdichten. NICHT ZU FEST ANZIEHEN.



Vorsichtsmaßnahmen

・Versuchen Sie nicht, das im Dome befindliche Kameramodul zu demontieren. Im Inneren des Kameramoduls gibt es keine benutzerseitig zu wartenden Teile. Überlassen Sie Wartungsarbeiten qualifiziertem Personal.

・Gehen Sie vorsichtig mit der Kamera um. Benutzen Sie die Kamera zweckentsprechend. Achten Sie darauf, dass sie nicht herunterfällt oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Unsachgemäße Handhabung oder Lagerung können zu Schäden an der Kamera führen.

・Halten Sie während des Kamerabetriebs die angegebenen Werte für Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Stromversorgung ein. Beachten Sie bitte die umseitigen Hinweise zu den Umgebungsbedingungen.

Verfahrensweisen bei der Gehäusemontage

Es gibt drei Möglichkeiten, das Dome-Gehäuse zu montieren und zu fixieren:

A: Unterputzmontage mittels Schrauben

B: Unterputzmontage mittels Arretierbügel

C Oberflächenmontage mittels Außenring

Hinweis: Verwenden Sie stets die beiliegende Schablone.

Externe Montage

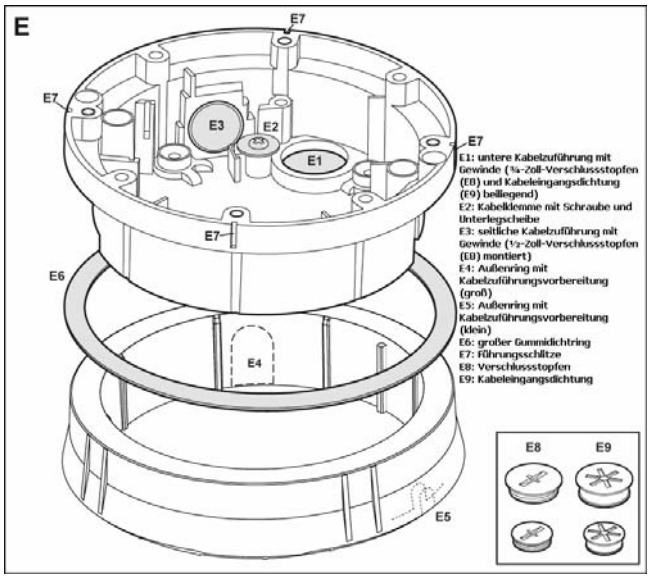
Bei der externen Montage mittels der vier Basislöcher setzen Sie die beiliegenden O-Ringe (in C gezeigt) in die Befestigungslöcher ein, damit eine feuchtigkeitsresistente Abdichtung sichergestellt ist. Achten Sie darauf, die Kabelzuführung durch eine der Kabelöffnungen ausreichend gegen einen Feuchtigkeitseintritt abzudichten. Ungeachtet dessen, ob für die Installation die Arretierbügel benutzt oder (zugunsten einer anderen Verfahrensweise) eingeklappt werden, müssen die zugehörigen Schrauben fest genug angezogen werden, damit eine Feuchtigkeitsabdichtung durch die O-Ringe gewährleistet ist.

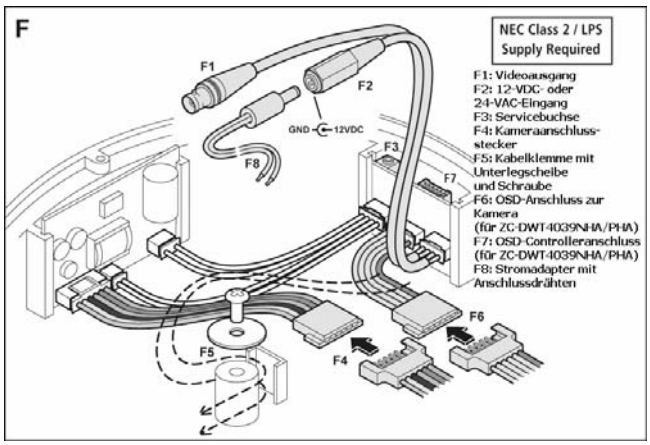
Lieferumfang

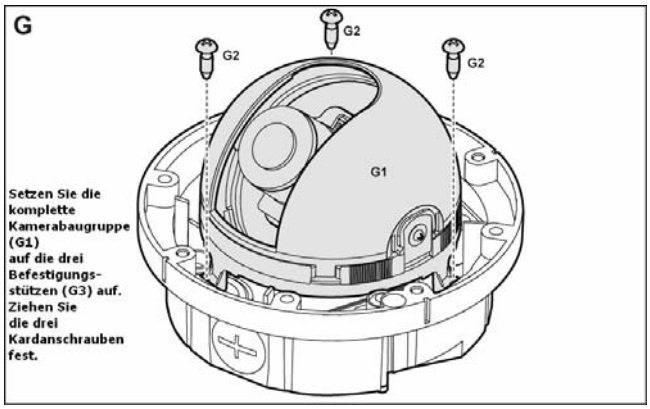
- sabotagesicheres Dome-Gehäuse
- 4 Befestigungsschrauben (12 x 1,5 Zoll)
- 4x O-Dichtringe
- 4x Dübel
- 1x Torx-Bit
- 1 Camera chassis & liner
- 1x Stromadapter mit Anschlussdrähten
- 4 plastic screw caps to conceal the dome cover screws
- 1x großer Gummidichtring (zwischen Gehäuse und Außenring)
- 1x ¾-Zoll-Verschlussstopfen (1/2-Zoll-Stopfen am Gehäuse)
- 1x ½-Zoll- und 1x ¾-Zoll-Kabeleingangsdichtungen

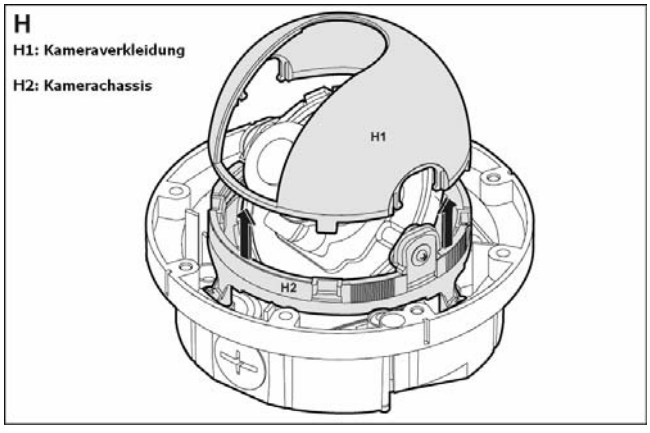
Schutzklasse

IP66









Montage des Dome-Gehäuses

1. Entfernen der Dome-Abdeckung
Lösen (nicht entfernen!) Sie mit dem beiliegenden Torx-Schraubendreher die vier Gehäuseschrauben.
Die Schrauben sind unverlierbar und werden im Deckel zurückgehalten.

2. Markieren und Vorbereiten des Montagebereichs mittels Schablone
Unabhängig vom jeweils gewählten Installationsverfahren erfüllt der sabotagesichere Dome die IP- und NEMA- Klassifizierung. Deshalb bleiben alle Befestigungspunkte so lange versiegelt, bis sie gebraucht werden. Für die Oberflächenmontage bereiten Sie zunächst die auf der Schablone mit "T1" markierten Schraubenlöcher vor. Hierzu können Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher benutzen.

3. Herstellen der benötigten Kabelöffnung
Bohren (oder stechen) Sie entweder die untere (E1) oder die seitliche Verschlusskappe (E3) in der für die Kabelzuführung erforderlichen Größe heraus. Für die Oberflächenmontage unter Verwendung der seitlichen Verschlusskappe (E3) öffnen Sie die Kabelzuführung (E4) im Außenring in der jeweils erforderlichen Größe, indem Sie überschüssiges Material mit einem Lochschneider, Messer oder Seitenschneider entfernen.

4. Anbringen des Dome-Gehäuses
Verwenden Sie eines der beschriebenen Montageverfahren (Verfahrensweisen bei der Gehäusemontage), um den Dome (und ggf. den Außenring) zu befestigen. Bei der Unterputzmontage oder der Oberflächenmontage unter Verwendung des Außenrings müssen Sie sicherstellen, dass sich der große Gummidichtring (E6) unter der Lippe des Dome-Gehäuses befindet.
WICHTIG: Bei der Dome-Montage außen muss in jedes der vier entsprechenden Schraubenlöcher jeweils einer der vier beiliegenden O-Ringe eingesetzt werden, um die Feuchtigkeitsabdichtung sicherzustellen (siehe Abb. C umseitig).

5. Anschließen der Kabel
Führen Sie das vorbereitete Hauptkabel (mit den Steckern F1 und F2) durch die Kabelöffnung und schließen Sie es an Ihrem Videoausgangs- und Stromversorgungskabel an. Beiliegend finden Sie einen Adapterstecker mit Anschlussdrähten (F8) für Stromversorgungskabel ohne entsprechenden Stromanschluss. (Bei 12-V-Gleichstrombetrieb: Schließen Sie das rote Kabel an +ve und das schwarze Kabel an –ve an. Bei 24-V-Wechselstrombetrieb ist die Polarität unwichtig).
WICHTIG: Die Stromversorgung muss der Klasse 2 entsprechen.
WICHTIG: Wenn der Dome außen montiert wird, muss das Kabelzuführungsloch mit einer geeigneten Dichtung versehen werden, damit keine Feuchtigkeit eindringen kann.

6. Montieren der Kamerakomponenten
Schließen Sie die Kamera am Stecker (F4) an. Nur bei Kameras der Modellreihe ZC-DWT4312: Schließen Sie auch den OSD-Stecker (F6) zwischen der Kamera und dem Mittelanschluss auf der kleineren Platine an.
Setzen Sie die komplette Kamerabaugruppe (G1) auf die drei Befestigungsstützen im Gehäuse.
Hinweis: Da Kardanschrauben sowohl zum Lieferumfang des Gehäuses als auch der Kamerabaugruppe (falls separat gekauft) gehören, sollten drei Schrauben übrig bleiben.

7. Entfernen der Kameraverkleidung
Heben Sie die Kameraverkleidung (H1) vom Chassis (H2) ab, um vollständig Zugang zur Kamera zu haben.

8. Einstellen der Kameraposition und Test
Drehen und schwenken Sie das Kamerachassis in die gewünschte Position, und ziehen Sie dann die Fixierschrauben am Kamerachassis fest.
Hinweis: Hinweise zu speziellen Kameraanpassungen (d.h. Fokussierung und Einstellungen) enthält die Kameradokumentation.

9. Anbringen der Kameraverkleidung
Setzen Sie vorsichtig die Kameraverkleidung (J1) auf die neu fokussierte Kamera, so dass sie vollständig auf dem oberen Ring am Kamerachassis (J2) aufliegt und das Kameraobjektiv nicht verdeckt.

10. Anbringen der Dome-Abdeckung
Bringen Sie die Dome-Abdeckung wieder an (vier schmale Rippen in der Abdeckung greifen in entsprechende Schlitze (E6) im Gehäusekörper; sie lassen nur vier mögliche Ausrichtungen für die Abdeckung zu und stellen sicher, dass die Schraubenlöcher korrekt ausgerichtet sind).
Ziehen Sie die Schrauben mit dem beiliegenden Torx-Bit fest – NICHT ZU STARK ANZIEHEN